

Attest rückwirkend ausgestellt

Beitrag von „Xiam“ vom 19. Dezember 2019 20:12

Zitat von samu

Wenn Mütter alle halbe Jahr einen Brief verfassen, dass ihr Kind am soundsovielten gefehlt habe

Sowas würde bei uns nicht akzeptiert. Bei uns gilt die Regel, dass schriftliche Entschuldigungen oder Atteste spätestens 14 Tage nach dem Ende der Krankheit vorliegen müssen oder nicht mehr akzeptiert werden.

Zitat von Bolzbold

Das mit dem fehlenden Einfluss ist eine häufige Entschuldigung. Letztlich sind die Eltern aber in der Pflicht, für den regelmäßigen Schulbesuch zu sorgen. Hier kommt man aber allem Anschein nach auch mit rechtlichen Konsequenzen nicht weit.

Bei mir hat ein Absentismusverfahren mit Bußgeldforderung auch in der 10. Klasse schon geholfen. Da haben sich die Eltern meinen Hilfsangeboten ebenfalls entzogen und sich auf den Standpunkt gestellt, sie hätten keinen Einfluss mehr darauf, ob die 16 jährige Tochter zur Schule geht oder nicht. Das Bußgeld hat dann anscheinend ein mittleres Loch ins Familienbudget gerissen und plötzlich hatten die Eltern über Maßnahmen wie Ausgangseinschränkungen, sowie Taschengeld- und Handyentzug doch ganz überraschend wieder Einfluss auf die junge Dame gewonnen.

Natürlich sollte der juristische Weg nicht das einzige Gleis sein, wie man auf den Schüler einwirkt. Aber er ist auch eine notwendige Sprosse der Eskalationsleiter, die man nicht überspringen kann.